

- **Nachweis der Erfahrungszeit im ZfP-Verfahren Infrarotthermografie**

**Name des Teilnehmers:** .....

**Nur für Stufe 1**

Die Erfahrungszeit beträgt 7 Werktage\* oder mehr: Ja  Nein

\*Alternativ wird der Besuch eines Thermografie BASIC (Anwenderseminars) als gleichwertig anerkannt.

**Nur für Stufe 2**

Die Erfahrungszeit beträgt 26 Werktage\* oder mehr: Ja  Nein

**Zertifikatsnummer** (falls vorhanden): .....

**Verwendete Technik:** .....  
.....  
.....

**Beschreibung der Tätigkeit:** .....  
.....  
.....

- **Bestätigung der Sehfähigkeitsbescheinigung**

(Hiermit bestätigt der Arbeitgeber, dass ihm ein gültiger Nachweis gem. DIN EN ISO 9712 Abs. 7.4 vorliegt)

**Ja, ein Nachweis gem. Vorgaben liegt vor**  **Datum Sehtest:** .....  
**Nein, ein Nachweis liegt nicht vor**

**Name des Vorgesetzten:** .....

**E-Mail Adresse:** .....

Im Falle der Selbstständigkeit muss die Erfahrungszeit von einer externen Stelle bestätigt werden. Bitte wenden Sie sich hierzu direkt an die Zertifizierungsgesellschaft SECTORCert unter [zertifizierung@sector-cert.com](mailto:zertifizierung@sector-cert.com)

.....  
**Ort, Datum**

.....  
**Unterschrift d. Vorgesetzten/Firmenstempel**

Bitte bringen Sie die Sehfähigkeitsbescheinigung und dieses Formular im Original als Zulassungsvoraussetzung mit zur Prüfung!

---

## Sehfähigkeitsbescheinigung

Für Herr / Frau: .....

Geburtsdatum: ..... Geburtsort: .....

Der Unterzeichner bestätigt, dass folgende Mindestanforderungen an die Sehfähigkeit gemäß **DIN EN ISO 9712:2012** Abs. 7.4 erfüllt werden:

---

### 1. Nahsehvermögen

Die Nahsehfähigkeit muss ausreichend sein, um die Jaeger-Nummer-1-Buchstaben oder Times Roman 4,5 oder gleichwertige Sehzeichen in einem Abstand von nicht weniger als 30 cm mit mindestens einem Auge (mit oder ohne Sehhilfe) lesen zu können.

- Prüfung mit **Jaeger Nr. 1 Buchstaben**       Prüfung mit **Landoltringen**  
 Prüfung mit: .....

**Ergebnis:**    **Prüfung bestanden oder Nahvisus 1,0 erfüllt**  
 mit Sehhilfe       ohne Sehhilfe

---

### 2. Farbsehvermögen

Das Farbsehvermögen muss ausreichend sein, um die Kontraste zwischen den Farben oder Grauschattierungen zu erkennen und zu unterscheiden, die bei den betreffenden ZfP-Verfahren, wie vom Arbeitgeber festgelegt, benutzt werden.

- Prüfung mit **Ishihara** Farbtafeln       Prüfung mit **Dr. Kölbl's** Farb- und Graustufentafel  
 Prüfung mit: .....

**Ergebnis:**     **Das Farbsehvermögen ist ausreichend**

Bemerkung: .....

---

### 3. Weitsehvermögen      nur erforderlich bei der Zertifizierung des Verfahrens Sichtprüfung (VT)

Für die Ausführung von Übersichtsprüfungen muss die Fernsehfähigkeit mit dem Standard-Optotyp in Übereinstimmung mit DIN EN ISO 8596, Sehschärfegrad 0,63 auf mindestens einem Auge (mit oder ohne Sehhilfe) nachgewiesen werden (Abstand > 4 m).

**Ergebnis:**    **Das Weitsehvermögen ist ausreichend**  
 mit Sehhilfe       ohne Sehhilfe

---

Ort, Datum

---

Name / Unterschrift / Stempel